



EINE ETWAS ANDERE SCHULE

Viele Eltern sind mit dem Regelschulsystem unzufrieden. Doch freilich, Alternativen gibt es kaum. Mit der ersten Privatschule im Bezirk Leibnitz nimmt nun eine solche Alternative auch in der Region ihren Betrieb auf.

Der Verein Elemente-Werkstatt hat am Ortsrand von Gabelsdorf einen Bungalow gemietet und zur Privatschule umgebaut. Terrasse, großer Garten und Werkbänke laden ein auch im Freien zu lernen, sich zu bewegen, zu sägen, zu schrauben und zu spielen.

Die Reformpädagogik nach Maria Montessori („Hilf mir es selbst zu tun“) und Rebeca Wild (Freiheit und Grenzen - Liebe und Respekt) ist Kern der gelebten Pädagogik.

Zentrale Grundhaltung, ist die „Gewaltfreie Kommunikation“ nach Marshall Rosenberg, der uns lehrt die eigenen Gefühle und Bedürfnisse wahrzunehmen und auszudrücken um in Begegnungen und in Konfliktsituationen konstruktiv handlungsfähig zu bleiben. Die SchülerInnen üben dadurch ein authentisches, friedliches Miteinander, Empathie und Kooperation.

Obfrau Maria Pratter – selbst Mutter von drei Kindern – wünscht sich für ihre Kinder vor allem: „Lernen im eigenen

Tempo, hohe Eigenverantwortlichkeit, Selbstständigkeit und kleine Gruppengrößen, die individuelle Förderung und Begleitung ermöglichen.“

Schulleiterin Gerda Kubassa ergänzt: „Das Experimentieren und Forschen, die ansprechenden Lernmaterialien sowie der Naturschwerpunkt bewahren den Kindern die Neugierde und die Freude am Lernen. Wir begleiten die Kinder mit viel Liebe, viel Freiraum aber auch mit sehr klaren Regeln“.

Bereits öfters haben Eltern gesagt: „In so eine Schule wäre ich selbst auch gerne gegangen.“ Diese Schule hat freilich ihren Preis, denn finanziert werden die Schulkosten wie Personal, Miete, Lernmaterialien usw. vorwiegend durch Elternbeiträge und Sponsorengelder.

Nähere Infos beim Trägerverein der Privatschule **SONNENHAUS:**
www.elemente-werkstatt.at
Dipl. Päd. Gerda Kubassa
0699 / 1330 7351

